

Rittal – Das System.

Schneller – besser – überall.

▶ Micro Data Center – DK 7999.009

Stand : 01.10.2020

SCHALTSCHRÄNKE

STROMVERTEILUNG

KLIMATISIERUNG

IT-INFRASTRUKTUR

SOFTWARE & SERVICE

FRIEDHELM LOH GROUP



Micro Data Center Level E – DK 7999.009

erstellt am: 01.10.2020 auf www.rittal.com/ch-de



Produktbeschreibung

Nutzen:	Der modulare Aufbau ermöglicht neben einer Installation an schwer zugänglichen Standorten auch die nachträgliche Einhausung von gewachsenen IT-Strukturen Erweiterbarkeit und somit gestufter Invest mit wachsender IT. Vorbereitet für den Einsatz verschiedener IT-Klimalösungen Investitionssicherheit durch De- und Remontierbarkeit
Einsatzgebiete:	Hoher Schutz gegen physikalische Bedrohungspotenziale für die IT Bedarfsgerechte Ausstattungskomponenten komplettieren den Safe zum Kompaktrechenzentrum.
Material:	Stahlblech, beschichtet
Farbe:	Gehäuse: RAL 7035 Servicetür: RAL 7035 Bedienertür: RAL 9005
Schutzart IP nach IEC 60 529:	IP 56
Lieferumfang:	Sicherheitssafe mit Bedienertür und Servicetür Kabeleinführung in beiden Seitenelementen Beide Türen mit Schlüsselschloss
Optionen:	Verschiedene Schlossvarianten Unterschiedliche Kabeleinführungssysteme Kabeleinführung im Kopf- oder Bodenelement Doppelflügelige Türen Wählbare Türanschläge Untergestell Untergestell mit Brandschutz
Schutzwertigkeiten:	Feuerwiderstandsklasse F 90 gemäß DIN 4102 Teil 2, Einhaltung der Grenzwerte $\Delta T < 50$ K, rel. Luftfeuchte < 85 % über 30 Minuten Der Safe wurde als System geprüft

Einbruchschutz WK II Werkzeugangriff analog DIN V ENV 1630/1999-04
 Der Single Safe wurde als System mit einer einflügeligen und einer doppelflügeligen Tür und meachnischem Schloss geprüft
 Einbruchschutz WK III Werkzeugangriff analog DIN V ENV 1630/1999-04
 Der Single Safe wurde als System mit einflügeligen Türen und meachnischem Schloss geprüft
 Einbruchschutz WK IV Werkzeugangriff analog DIN V ENV 1630/1999-04
 Der Single Safe wurde als System mit einflügeligen Türen und meachnischem Schloss geprüft
 Rauchschutz in Anlehnung an DIN 18095-2: 1991-03
 Der Single Safe wurde als System mit einer einflügeligen und einer doppelflügeligen Tür und meachnischem Schloss geprüft

Serienmäßiger Schutz vor:	Feuer Löschwasser Korrosive Gase Vandalismus Fremdzugriff Staub Diebstahl/Einbruch
----------------------------------	--

Hinweis:	Die Prüfungen sind als Systemtest durchgeführt und mit Prüfzeugnissen belegt Projektierung auf Anfrage
-----------------	---

Produktmerkmale

Einbauhöhe für Komponenten:	47 HE
------------------------------------	-------

Abmessungen:	Breite: 1100 mm Höhe: 2410 mm Tiefe: 1400 mm
---------------------	--

Lichte Abmessungen:	Lichte Breite: 920 mm Lichte Höhe: 2230 mm Lichte Tiefe: 1200 mm
----------------------------	--

Verpackungseinheit:	1 St.
----------------------------	-------

EAN:	4028177717084
-------------	---------------

Zolltarifnummer:	83030040
-------------------------	----------

ETIM 7.0:	EC002499
------------------	----------

ETIM 6.0:	EC002499
------------------	----------

eCl@ss 8.0/8.1:	27180207
------------------------	----------

eCl@ss 6.0/6.1:	27180207
------------------------	----------

Produktbeschreibung:	Micro Data Center Level E, Das Micro Data Center Level E (MDC Level E) ist ein modular, aufgebauter Sicherheitssafe mit Bedienertür vorne und Servicetür hinten, Das MDC Level E verfügt im Standard über eine Kabeleinführung, in jedem Seitenelement und ist
-----------------------------	--

Ausschreibungstext

Micro Data Center Level E

Gewerke Micro Data Center Level E

Artikelnummer: 7999.009

IT - SICHERHEITSSAFE

Lieferung eines modularen IT - Sicherheitssafes.

Brandschutz F 90 getestet gemäß DIN 4102 (Einheitstemperaturkurve) jedoch 30 Minuten innerhalb der Grenzwerte von 50 K Temperatursteigerung und 85% relativer Luftfeuchtigkeit. Ferner ist ein Nachweis über einen geprüften Einbruchschutz WK II, in Anlehnung an EN 1627 zu erbringen. Gemäß EN 60529 ist die Schutzart des Gehäuses (mindestens IP 56) zu erfüllen.

Alle Prüfungen sind als Systemtest durchzuführen.

Die erreichten Werte sind mit Prüfzeugnissen nachzuweisen.

Der IT - Sicherheitssafe ist modular und "Stahl in Kassettenbauweise", für eine freistehende Aufstellung auszuführen.

Es muss eine demontierbare, sowie erweiterbare Konstruktion nachgewiesen werden. Eine Installation um vorhandene, in Betrieb genommene IT - Komponenten ist erforderlich. Eine außer Betriebnahme der IT - Komponenten während der Montage ist nicht möglich!

Der IT - Sicherheitssafe verfügt über zwei Sicherheitstüren, jeweils vorne und hinten angeordnet. Diese Sicherheitstüren sind mit einem entsprechenden Zutrittskontrollsystem auszustatten.

Die Sicherheitszelle ist gegen äußere Einwirkungen oder Trümmerlasten mit Stahlblech auszubilden, so dass Beschädigungen der Isoliermaterialien bei geringen Einwirkungen oder Stößen auszuschließen sind.

Die Verbindungen der Elemente des IT - Sicherheitssafes sind durch formschlüssige, jederzeit lösbare Verbindungstechniken auszulegen.

Das Eindringen von Löschwasser und Feuchtigkeit, sowie korrosiven Rauchgasen in den modularen IT - Sicherheitssafe, ist durch konstruktive Maßnahmen zu unterbinden.

Technische Merkmale

Folgende Features müssen gegeben sein:

Gehäuse-Maße außen:

Höhe: 2210 mm / 2410 mm

Breite: 1100 mm (Single Safe)

Tiefe: 1204 mm / 1404 mm (ohne Klimagerät)

Gehäuse-Maße innen:

Höhe: 2030 mm / 2230 mm (42 HE / 47 HE)

Breite: 920 mm (Single Safe)

Tiefe: 1000 mm / 1200 mm

Gewicht: Sicherheitssafe 42 HE - 1000 mm, leer, ca. 760 kg

Sicherheitssafe 47 HE - 1000 mm, leer, ca. 800 kg

Der IT - Sicherheitssafe verfügt über die Möglichkeit einer Aneinanderreihung mehrerer Safes. Hierbei weisen die zueinander angeordneten Module große Revisionsöffnungen zur Durchführung von Verkabelung der im Innenraum befindlichen Netzwerkracks auf. Über die Anreihung der Sicherheitssafes sind Prüfnachweise zu erbringen.

Der IT-Sicherheitssafe ist so auszuführen, dass eine Anreihung weiterer Module auch nachträglich möglich ist.

Es ist sicher zu stellen, dass im Rahmen der Erweiterung das bereits vorhandene Netzwerk- bzw. Serverrack nicht umplatziert werden muss, ausgenommen, die bauseitigen Gegebenheiten fordern dies.

Die Erweiterbarkeit des bestehenden Systems muss für mindestens 5 Jahre gewährleistet sein.

Gehäuse-Maße außen:

Höhe: 2210 mm / 2410 mm

Breite: 2200 mm (Verkettung von 2 Safes)

Breite: 3300 mm (Verkettung von 3 Safes)

Breite: 4400 mm (Verkettung von 4 Safes)

Tiefe: 1204 mm / 1404 mm (ohne Klimagerät)

Gehäuse-Maße innen:

Höhe: 2030 mm / 2230 mm (42 HE / 47 HE)

Breite: 1840 mm (Verkettung von 2 Safes)

Breite: 2760 mm (Verkettung von 3 Safes)

Breite: 3680 mm (Verkettung von 4 Safes)

Breite: 920 mm (Single Safe)

Tiefe: 1000 mm / 1200 mm

Der IT - Sicherheitssafe muss über ein flexibles Kabeleinführungssystem wahlweise an mehreren Positionen des Safes verfügen. Hierbei sind die Kabelschottsysteme in einer "offenen Konstruktion", geeignet für die Installation bei bereits installierten IT - Komponenten, auszulegen. Die Kabelschottsysteme sind feuersicher, wasser- und gasbeständig zur Einführung der Daten-, Steuer- und Versorgungskabel in den modularen IT - Sicherheitssafe.

Als Dichtungsmaterial ist ein flexibles Schottungsmaterial, welches spätere Nachrüstungen an Daten- und Versorgungsleitungen erlaubt, einzusetzen.

Kabeleinführung

Standard (Diese Ausführung ist bereits in der Position 1.1 enthalten)
Kabeleinführung angeordnet im hinteren Bereich der Seitenelemente als Weichschott ausgeführt

Variante 1

Kabeleinführung angeordnet im hinteren Bereich der Seitenelemente als Hartschott ausgeführt

Variante 2

Kabeleinführung angeordnet im Kopfelement als Hartschott ausgeführt (zusätzlich zum Standard)

Variante 3

Kabeleinführung angeordnet im Bodenelement als Hartschott ausgeführt (zusätzlich zum Standard)

Zur Bereitstellung eines angepassten Prozessklimas auf der Innenseite des IT - Sicherheitssafes ist ein Kühlgerät in Splitbauweise vorzusehen. Hierbei sind Innen- und Außenkreislauf hermetisch getrennt. Der Verdampferanteil befindet sich auf der Innenseite des IT - Sicherheitssafes, während der Verflüssiger außerhalb des Safes oder des Gebäudes angebracht ist.

Verschlussausführung

Standard (Diese Ausführung ist bereits in der Position 1.1 enthalten)
Der Verschlussmechanismus ist ausgelegt als Sicherheitsschloss mit je 2 Schlüsseln. Die Schlösser der Bediener- und Servicetür sind nicht gleichschließend.

Bedienertür

Servicetür

Variante 1

Der Verschlussmechanismus ist ausgelegt als elektronisches Tastenkombinationsschloss mit mechanischer Revisionsöffnung mittels Notschlüssel.

Bedienertür

Servicetür

Variante 2

Der Verschlussmechanismus ist ausgelegt als Elektronik-Schloss, welches mittels eines kundenseitigen Zutrittskontrollsystem angesteuert werden muss.

Bedienertür

Servicetür

Variante 3

Der Verschlussmechanismus ist ausgelegt als Sicherheitsschloss mit je zwei Schlüsseln, für beide Türen gleichschließend ausgeführt.

Bedienertür

Servicetür

Ausführung Bediener- und Servicetür

Standard (Diese Ausführung ist bereits in der Position 1.1 enthalten)

Tür in einflügeliger Ausführung.

Bedienertür

Servicetür

Variante 1

Tür in zweiflügeliger Ausführung

Bedienertür

Servicetür

Einbruchschutz

Modularer Sicherheitssafe mit geprüftem Einbruchschutz in Anlehnung an die EN 1627. Es muss eine Systemprüfung nachgewiesen werden.

Standard (Diese Ausführung ist bereits in der Position 1.1 enthalten)

Einbruchschutz WK II in Anlehnung an die EN 1627

Variante 1

Einbruchschutz WK III in Anlehnung an die EN 1627

Variante 2

Einbruchschutz WK IV in Anlehnung an die EN 1627

Irrtümer und Technische Änderungen vorbehalten.
